

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

martin.kocher@bma.gv.at
+43 1 711 00-0
Taborstraße 1-3, 1020 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.230.287

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)6115/J-NR/2021

Wien, am 26. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm, Gerhard Kaniak, Erwin Angerer und weitere haben am 26.03.2021 unter der **Nr. 6115/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **PR-Agentur Schütze und Lobbying für Hygiene Austria** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8

- *Hatten Sie als Arbeitsminister zu irgendeinem Zeitpunkt direkt oder indirekt Kontakt mit der PR Agentur Schütze, die bis Anfang März 2021 das ÖVP- und Kanzler Kurz nahe Unternehmen Hygiene Austria vertreten hat?*
- *Wenn ja, wann und in welchem Zusammenhang?*
- *Hatte Ihr Kabinett zu irgendeinem Zeitpunkt direkt oder indirekt Kontakt mit der PR Agentur Schütze, die bis Anfang März 2021 das ÖVP- und Kanzler Kurz nahe Unternehmen Hygiene Austria vertreten hat?*
- *Wenn ja, wann und in welchem Zusammenhang?*
- *Hatte insbesondere Ihre Kabinettschefin und Ihre Pressemitarbeiter zu irgendeinem Zeitpunkt direkt oder indirekt Kontakt mit der PR Agentur Schütze, die bis Anfang März 2021 das ÖVP- und Kanzler Kurz nahe Unternehmen Hygiene Austria vertreten hat?*
- *Wenn ja, wann und in welchem Zusammenhang?*

- *Kam es insbesondere im Zusammenhang mit mutmaßlichen Verstößen der Firma Hygiene Austria gegen Arbeitnehmerschutzbestimmungen am Standort Wiener Neustadt zu irgendeinem Zeitpunkt direkt oder indirekt zu einem Kontakt mit der PR Agentur Schütze, die bis Anfang März 2021 das ÖVP- und Kanzler Kurz nahe Unternehmen Hygiene Austria vertreten hat?*
- *Wenn ja, welche Inhalte wurden dabei besprochen und welche gemeinsame Strategie verabredet?*

Nein, ich hatte keinen Kontakt mit der PR Agentur Schütze.

Im Kabinett meiner Vorgängerin gab es Kontakt bezüglich der Organisation des medienöffentlichen Besuchs von Frau Bundesministerin a.D. Mag. (FH) Christine Aschbacher mit den Presseverantwortlichen der Firma Hygiene Austria.

Im Zusammenhang mit den in Frage 7 angesprochenen mutmaßlichen Verstößen gegen Arbeitnehmerschutzvorschriften gab es keinen Kontakt mit der PR Agentur Schütze.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

